

Matthew – 23.April 2017

Themen: Nord-Korea, Raketentests; Proteste, Schwingungen; Zorn; Karma-Vollendung; die Erde – eine Schule; Helfer aus anderen Zivilisationen

Mit liebevollen Grüßen von allen Seelen an diesem 'Ort': hier ist Matthew. Ihr hört ernüchternde Rhetorik in Verbindung mit Nord-Korea, aber wir versichern euch, dass es keinen totalen Krieg mit jenem Land oder einem anderen geben wird! Auch den Medien-Hype bezüglich Russlands „neuem kalten Krieg“ mit Europa und den Vereinigten Staaten könnt ihr ignorieren! Russland ist eines der „Rückgrat“-Länder, deren Ziele *Frieden, wirtschaftliche Stabilität und Erhalt der Umwelt* sind! Und: Nord-Koreas Tests mit Nuklear-Raketen stellen keine Bedrohung dar; die ständig wachsenden Crews an eurem Himmel werden die Sprengköpfe funktionsunfähig machen, so, wie sie es bereits im Laufe der letzten Jahre bei mehr als einem Dutzend Gelegenheiten getan haben. Indem sie der Empfehlung von Kollegen auf eurem Planeten gefolgt sind, hat eine der Crews die jüngste Explosion einer Rakete ausgelöst – Sekunden nach deren Start – als psychologischen Rückschlag für das Test-Programm und als Mittel zur De-Eskalation der hartnäckigen Verhandlungen.

Das Energiefeld-Potential der Erde deutet zeigt, dass die unzufriedenen Bürger zahlreicher Länder weiterhin Anti-Regierungs-Proteste initiieren oder fortführen werden, während die einander bekämpfenden Terroristen-Gruppen noch eine Weile länger aktiv sein werden; dennoch werden sich öffnende Kommunikations-Wege die Streitigkeiten zwischen den „Feinden“ beruhigen und schließlich ganz eliminieren. Euer Mitgefühl, eure Sympathie und eure Gebete strömen selbstverständlich hin zu den vielen Millionen, die lebensbedrohliche Entbehrungen und andere schwere Bedrängnis ertragen müssen; aber lasst euch bitte nicht in das karmische Drama einfangen, das sich da ausspielt. Eure Standfestigkeit im LICHT hilft der Bevölkerung und inspiriert sie, zur Bestimmung der Erde als friedliche Welt beizutragen, auf der Alle am Wohlstand teilhaben und in Harmonie mit der Natur leben.

Wir wurden gefragt, ob die niedrige Schwingung des Zorns der Protestierer deren eigentliche Absichten unterminiert, und die Antwort ist: die Zielsetzung bestimmt über die Schwingungen, die erzeugt werden. Hätte es ein Ende der Apartheid gegeben, wenn die eingeborenen Südafrikaner nicht ihren Zorn in ihre Proteste hineingelegt hätten, mit dem Ziel, dass ihnen die gleichen bürgerlichen und gesetzlichen Rechte zugestanden werden wie den Immigranten, von denen sie regiert wurden?! Wären die Stimmen der Frauen in den Wahlurnen berücksichtigt worden, wenn sie nicht ihrem Zorn darüber Luft gemacht hätten, dass ihnen bis dahin die gleichen Rechte wie den Männern verweigert worden waren, und die dies in Protesten deutlich gemacht haben, die ihnen schließlich zum gleichen Recht verhalfen?! Eine Ungerechtigkeit wird so lange nicht korrigiert, wie nicht die Bevölkerung, die davon benachteiligt

ist, dies einfordern, und Zorn kann ein Verbündeter sein, wenn im Interesse von Fairness und Gerechtigkeit gehandelt wird. Kurz gesagt: wenn LICHT in der Zielsetzung der Protestierer vorhanden ist, werden hohe Schwingungen erzeugt; wenn andererseits der Zweck einer protestierenden Gruppe das Aufdrängen von Ideologien gegenüber Menschen ist, deren Ideologie eine andere ist, werden niedrige Schwingungen in Fülle erzeugt.

„Ich kann meinen Zorn nicht überwinden über etwas, was mein Partner, mit dem ich seit drei Jahren zusammenlebe, mir vor einigen Monaten angetan hat. Er versteht nicht, dass mich das tief getroffen hat und wird ärgerlich, wenn ich mit ihm darüber reden möchte. Ich weiß: Zorn hat negative Schwingungen, und ich möchte auch nicht, dass das unseren Aufstieg verhindert. Was kann ich tun?“ – Unsere Antwort gilt für Jeden, der sich mit seinem Zorn über irgendeine Situation auseinandersetzt, und zunächst möchten wir darüber im Kontext einer eng vertrauten Beziehung sprechen. Wenn Zorn zum überwiegenden Gefühl wird, sind die Auswirkungen zweifacher Art: Die Energie des Zorns durchdringt die Beziehung; und die niedrigen Schwingungen dieser Energie bilden eine Barriere zwischen LICHT und Bewusstsein und zellulärer Struktur, wo die Aufnahme von LICHT für einen Aufstieg unerlässlich ist. Da ist es dann an der Zeit, einmal darüber nachzudenken, ob diese Beziehung noch länger den besten Interessen beider Personen dient und ob die karmische Verbindung miteinander, die sie in ihrem jeweiligen Seelen-Kontrakt gewählt hatten, nicht inzwischen erfüllt (vollendet) ist. Im Zuge der gegenwärtigen beispiellosen Ära, in der alles im Universum sich im Zustand der Beschleunigung befindet, haben Seelen die Gelegenheit, alles Karma der dritten Dichte in einer einzigen Lebenszeit – statt in vielen Lebenszeiten – abzuwickeln, und oftmals ist Zorn der Motivator für ein Paar, künftig getrennte Wege zu gehen, damit Beide sich anderen ausgewählten Erfahrungen zuwenden können.

Wenn Zorn sich in die Beziehung zwischen Eltern und Kindern oder Geschwistern einschleicht und dies mit deren jeweiligen vorgeburtlichen Abmachungen übereinstimmt, kann auch dies für Alle eine Gelegenheit zum Weiterwachsen bedeuten; und auch hier muss die Erfüllung dieses Teils des Abkommens nicht mehr viele, viele Jahre beinhalten. Wenn lang anhaltende Differenzen nicht gelöst werden können, ist es ein weiser Weg, den eigenen starken intuitiven Gefühlen zu folgen hinsichtlich dessen, was das Beste für Jeden ist, – und das Vertrauen in die Intuition ist Bestandteil der Weiterentwicklung der Seele, – und die ist das Ziel einer jeden Seele in jeder Lebenszeit.

Zorn als Begleiterscheinung schwelender Unzufriedenheit kann das Signal sein, dass eure Seele eurem Bewusstsein einen Anstoß vermittelt, eine Veränderung herbeizuführen in einem Bereich, der diese Empfindung hervorruft, vielleicht im Beschäftigungsverhältnis oder ein bestimmter Job, berufliche Bindung, Wohnort, oder ein Studiengang. Wir sprechen hier

nicht über Handeln im Moment des Zorns oder über impulsives einer Laune folgen, sondern über besonnenes Schritte unternehmen in jener Richtung, die euch bereits stark „zu-gewunken“ hat.

Lasst uns nun darüber sprechen, warum Zorn in eurer Welt so weit verbreitet ist. Die Erde ist eine Schule, in der die Schüler sowohl die unvergleichliche Macht und Freude der Liebe als auch die Konsequenzen von Furcht und Zorn kennenlernen können; Zorn ist ein Nebenprodukt von Furcht, und oft gehen die beiden Hand in Hand. Aufgrund der Gesetzmäßigkeit wechselseitiger Anziehung gestalten sich emotionale Situationen „selbst-fortsetzend“, und da Zorn und/oder Furcht (*Angst*) zu gewalttätigen Handlungen oder Reaktionen führen kann, ist es für die evolutionäre Reise der Seele von entscheidender Bedeutung, solche Emotionen in den Griff zu bekommen. Das ist „kein einfacher Kurs für die erste Klasse“, und Viele müssen ihn „wieder und wieder und wieder“ wiederholen, bevor sie weiterkommen. Aufgrund der einzigartigen Gelegenheit, verbliebende karmische Lektionen in einer einzigen Lebenszeit zu komplettieren und den ausgeglichenen Erfahrungsschatz zu erlangen, den sie benötigen, um sich weiterentwickeln zu können, sind Massen von Seelen für einen weiteren spezifischen Anlauf zur Erde gekommen, die Hürde der Zorn-Furcht-Lektion zu schaffen.

Ihr habt geschichtliche Phasen als Eis-Zeitalter, Eisen-Zeitalter, Bronze-Zeitalter und so weiter benannt, und vielleicht könnte man das gegenwärtige Zeitalter als das Zorn-Zeitalter bezeichnen. Da die Erde jedoch in immer höhere Schwingungs-Ebenen aufsteigt, werden Leute, die bisher ihre Energie in Zorn investiert hatten, ihre Energie stattdessen in positive Bahnen lenken, die das *Goldene Zeitalter* der Erde manifestieren werden.

„Mir wurde erzählt, dass die Erde eine Schule für uns Alle sei, in der wir auch das Böse verstehen lernen können, um zu begreifen, was dieses anrichten kann – und lernen, was wir tun können, um das Böse zu überwinden. Wenn die Erde sich dahin wandelt, dass sie ein Ort der LIEBE und des LICHTS wird, wo werden wir dann hingehen, um etwas über das Böse und dessen Auswirkungen zu lernen? Denn wir müssen ja über die Balance zwischen Gut und Böse Bescheid wissen!“ – In der Tat ist die Erde, wie bereits oben erwähnt, eine Schule, und trotz der Vielzahl solcher Lern-Zentren im Universum ist doch die Erde als die beste Schule bekannt – und daher sind Seelen so sehr bestrebt, sich *dort* zu verkörpern. Teil des Prozesses, der eure Welt zu einem Ort der LIEBE und des LICHTS werden lässt, ist, dass Individuen, die zu bösem Tun neigen, sehen können, wie ihr Handelns sich auf Andere – und in einigen Fällen auf die Welt – auswirkt, und dass sie lernen können, ihre Neigungen zu jener Handlungsweise zu überwinden. Und nur diejenigen, die diese Lektionen meistern, werden mit der Erde mitgehen können, wenn diese ihre Aufstiegsreise fortsetzt; die Anderen, die dies nicht schaffen, werden in die geistige Welt einer Zivilisation der tiefgreifend dritten Dichte eingehen

und in jener Welt inkarnieren – für eine weitere Chance, diese entscheidende Lektion zu lernen. Wir fügen hinzu, dass Gott über keines Seiner Kinder als von Übeltätern denkt, sondern eher als von den „Schädlingen Seiner Herde“.

Dies ist hier nun ein guter Platz, den Kommentar eines Lesers einzufügen: *„Es macht für mich keinen Sinn, dass wir vergessen, was der Inhalt unseres Seelen-Kontrakts ist. Es wäre wesentlich sinnvoller, sich daran zu erinnern, damit wir die richtigen Entscheidungen treffen können und nicht die alten 'karmischen Lektionen' noch einmal wiederholen müssen, bis wir sie begriffen haben.“* – Wir finden, dass nichts, was wir dazu sagen könnten, den Grund für das „Vergessen“ besser erklären könnte als das, was Gott zu meiner Mutter sagte, als sie vor vielen Jahren mit Ihm redete: *„Wenn Alles absolut bekannt wäre, wenn nichts irgendein unabhängiges Denken oder unabhängige Entscheidungen oder Aktivitäten erfordern würde, warum bestünde dann überhaupt die Notwendigkeit vielfältiger Erfahrungen? Was gäbe es dann noch zu lernen? Warum wäre dann das Leben an sich überhaupt noch notwendig? Wir könnten einfach rasch vorwärts bis Zum Ende gehen, das Der Anfang ist, und alles Leben aller Zeiten an diesem Anfangspunkt des Seins belassen.“*

„Einige Channeler sagen, dass wir selbst über unser Leben bestimmen, aber wir haben keine Kontrolle über nukleare Strahlung, Chemikalien in Düngemitteln, über Pestizide, Nahrungsmittel, genetische Manipulationen, Fracking, Öl-Unfälle, Vernichtung von Wäldern, Impf-Zwang, Chemtrails und andere Verunreinigungen von Luft und Wasser sowie über alle jene giftigen Substanzen, die unsere Gesundheit schädigen. Bis zu welchem Ausmaß wirken sich diese Dinge auf den Aufstieg aus?“ – Die Gifte habe n in der Tat Auswirkungen auf die Körper – eure Körper und den Körper der Erde und ihrer Tiere –, aber sie haben keinerlei Auswirkungen auf den stetigen Aufwärtkurs des Planeten oder irgendjemandes Aufstiegs Pfad, – sie können sich nicht störend auswirken auf euer Voranschreiten im spirituellen und bewussten Gewahrsein, falls ihr nicht *glaubt*, sie könnten es. Denkt daran: *was ihr glaubt, erzeugt eure Wirklichkeit!*

Lasst uns jedoch euer Gemüt erleichtern hinsichtlich der hier erwähnten Situationen. Familienmitglieder aus dem Universum leben unter euch, und Crews an eurem Himmel neutralisieren oder mildern die Auswirkungen nuklearer Strahlung und Gifte aller Art, und wenn die Crews sich zu euch gesellen und ihr Technologien an Ort und Stelle noch wirkungsvoller einsetzen können, werdet ihr erstaunt und ermutigt sein, zu erleben, wie rasch Luft, Boden und Gewässer wieder in ihren Reinheitszustand zurückversetzt werden können.

Leser, die meiner Mutter schreiben, beziehen sich üblicherweise auf Mitglieder von Zivilisationen, die euch als ETs helfen, und zuweilen beziehen auch wir uns auf sie in dieser Weise – es ist kürzer und wir alle wissen, wen wir damit meinen. Doch *denkt* bitte so an sie, wie wir das tun

bezüglich dessen, *wer sie sind: Mitglieder unserer Familie des Universums.* Wir Alle sind auf Seelen-Ebene unauflöslich miteinander verbunden, und in vielen Fällen sind diese Helfer eure Vorfahren; – so ist der Begriff „Familie“ die richtige Art und Weise, an sie zu denken.

Viele unter denen, die auf dem Planeten leben, wussten, als sie sich freiwillig dazu entschieden, dass sie physischer Gefahr, finanziellen Nöten, ungerechtfertigter Einkerkering, schweren Gesundheitsproblemen oder Behinderungen, angefeindeter beruflicher Glaubwürdigkeit, Verlust von geliebten Mitmenschen, Ausgrenzung und Ächtung seitens Familie und Freunden, die noch in Unkenntnis verharren, begegnen würden. Falls ihr euch in irgendeiner dieser Situationen wiedererkennt, wisst ihr, dass das Leben eines LICHT-Arbeiters nicht einfach ist. Folgt jedoch eurem Herzen und eurer Seele und macht weiter damit, der Erdbevölkerung dabei zu helfen, aufzuwachen, damit diese Mitglieder eurer Familie auf ihrer evolutionären Reise vorankommen – so wie ihr das bereits geschafft habt.

Alle Wesenheiten des LICHTS in diesem Universum würdigen euren unschätzbaren Dienst und unterstützen euch mit bedingungsloser LIEBE.

LIEBE und FRIEDEN,
Suzanne Ward

www.matthewbooks.com

Übersetzung: Martin Gadow –

<http://paoweb.org>



<http://paoweb.org>



<http://pao-lichtkreise.org/>